

Firmenbogen zum 3-wöchigen Praktikum 9 vom 11.01. – 29.01.2021

Name und Adresse der Firma/ des Betriebes		_____ Datum
--	--	-------------

Berufsbezeichnung des Praktikumsplatzes	
---	--

Name der/des Schülerin/Schülers	_____ , _____ Nachname Vorname	<input type="checkbox"/> w <input type="checkbox"/> m	Klasse 9 A B C <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
---------------------------------	-----------------------------------	--	---

Die Bewerbung erfolgte	<input type="checkbox"/> persönlich <input type="checkbox"/> schriftlich <input type="checkbox"/> telefonisch
------------------------	---

Kontaktdaten	_____ Name und Telefon des betrieblichen Betreuers
--------------	---

Betriebliche Öffnungszeiten	
-----------------------------	--

Die tägliche Arbeitszeit der Schülerpraktikanten beträgt 7 Stunden

Arbeitszeiten des Praktikanten	
Arbeitsbeginn am ersten Tag	
Diese Dinge sind mitzubringen	

Firmenstempel und Unterschrift	
--------------------------------	--

	Max-Born Realschule 44319 Dortmund Grüningsweg 42 Tel. 0231 – 50 12 14 0 Fax 0231 – 50 12 14 1 162887@schule.nrw.de
--	--

Ankündigung und Information zum Schülerpraktikum 9



Zu einer wesentlichen pädagogischen und unterrichtlichen Aufgabe des 9. Jahrgangs gehört die Hinführung zur Arbeits- und Berufswelt mit dem Ziel, diesen Bereich der außerschulischen Wirklichkeit einsichtig und verständlich zu machen.

Das unmittelbare Erleben des Betriebsgeschehens ist ein weiterer Baustein im erfolgreichen Berufsfindungsprozess.

Das Praktikum wird als geschlossenes, dreiwöchiges Blockpraktikum geplant und durchgeführt.

Ziele des Schülerpraktikums

Nach den Richtlinien des Kultusministeriums NRW sollen die SchülerInnen

- erste Erfahrungen gewinnen durch konkrete Begegnungen und elementare Formen des Tätigseins.
- zu ersten Erkenntnissen gelangen auf der Grundlage von Beobachtungen und Informationen.
- befähigt werden zu kritisch-realistischem Denken und Urteilen in der Auseinandersetzung mit der Berufs- und Wirtschaftswelt.
- die Gelegenheit erhalten, das soziale Beziehungs- und Spannungsfeld der Berufswelt zu erleben.

Inhaltliche Durchführung des Schülerpraktikums

Nach den Zielvorgaben sollen die SchülerInnen

- grundlegende Berufstätigkeiten ausüben und sich in der Ernstsituation am Arbeitsplatz selbst erproben. Solche Tätigkeiten können beispielsweise sein: Einfache Arbeitsvollzüge im Produktionsprozess, Tätigkeiten als „Hilfsverkäufer/in“ in Geschäften, einfache Ablage, Buchungs- und Kontrollaufgaben im Büro, Funktionen des/der „Gesundheitspfleger/in“ usw. Dabei sollen die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes angewendet werden.
- durch den Wechsel der Einsatzweise innerhalb des Betriebes verschiedene Situationen kennenlernen und mit unterschiedlichen Anforderungen konfrontiert werden.
- die Gelegenheit erhalten, sich anhand bestimmter, vorgegebener Beobachtungsaufgaben zu orientieren, indem sie Informationen einholen, diese auswerten und darstellen.

Aspekte der Berufsorientierung

- das Erkunden der eigenen Berufswahlsituation, Eignung und Neigung für berufliche Anforderungen und Selbstbeurteilung
- das Sammeln von Erkenntnissen bzgl. Betriebshierarchie, Kooperationszwecken, Interessen von Funktionsträgern
- das Erfahren von organisatorischem Aufbau und Zusammenwirken von Betriebsabteilungen

Die aufgezeigten Ziele und Inhalte sind unsere Leitlinien für eine pädagogisch ertragreiche und wünschenswerte Durchführung des Schülerpraktikums.

Dr. J. Kahlert

Dr. J. Kahlert, Realschulrektorin

Einverständniserklärung

1. Teilnahme am Schülerpraktikum

Ich habe von der Ankündigung und Information zum Schülerpraktikum Kenntnis genommen und erlaube meiner Tochter/meinem Sohn

_____, _____ Kl. 8 A B C
Nachname Vorname bitte ankreuzen

1

die Teilnahme am Betriebspraktikum der Klasse 9 vom 11.01. – 29.01.2021

2. Schokoticket

Das Schulverwaltungsamt benötigt die Information, ob Ihr Kind während der Praktikumszeit ein Schokoticket besitzt.

Kreuzen Sie bitte an:

Mein Kind besitzt während des Betriebspraktikums im Januar 2021 ein Schokoticket.

ja

nein

Datum und Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Wir bitten umgehend um Rückgabe dieses Schreibens